

Executive Master Hafenmanagement und Intermodaler Transport

M H I T



Executive Master Hafenmanagement und Intermodaler Transport

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online
- » Gerichtet an: Hochschulabsolventen, die zuvor einen der Abschlüsse der Bereiche Verwaltungs- und Betriebswirtschaft, Bau- oder Schiffbauingenieurwesen erworben haben

Internetzugang: www.techtitute.com/de/wirtschaftsschule/masterstudiengang/masterstudiengang-hafenmanagement-intermodaler-transport

Index

01

Willkommen

Seite 4

02

Warum an der TECH studieren?

Seite 6

03

Warum unser Programm?

Seite 10

04

Ziele

Seite 14

05

Kompetenzen

Seite 20

06

Struktur und Inhalt

Seite 24

07

Studienmethodik

Seite 38

08

Profil unserer Studenten

Seite 46

09

Kursleitung

Seite 50

10

Auswirkung auf Ihre Karriere

Seite 56

11

Vorteile für Ihr Unternehmen

Seite 60

12

Qualifizierung

Seite 64

01

Willkommen

Der globale Handel hat in den letzten Jahrzehnten zugenommen, wodurch die Optimierung der Logistik im Hafensektor immer wichtiger wird. Ein maritimer Schlüsselbereich für das Funktionieren der Weltwirtschaft, der den gegenwärtigen und zukünftigen Kurs eines großen Teils des Planeten bestimmt. Angesichts dieses Szenarios sind das Profil der Führungskraft, die in der Lage ist, die Operationen zu leiten und zu verwalten, sowie die beteiligten Humanressourcen von wesentlicher Bedeutung. In diesem Sinne bietet dieser 100%ige Online-Abschluss eine Spezialisierung, die darauf abzielt, die Managementfähigkeiten zu verbessern und die Verantwortung für die Aktivitäten nationaler und internationaler Hafenernehmen zu übernehmen. Und das alles mit einem Inhalt, der von Fachleuten mit umfassender Erfahrung und zahlreichen didaktischen Materialien an der Spitze der akademischen Welt vorbereitet wurde.



Executive Master in Hafenmanagement und Intermodaler Transport
TECH Global University



“

Dank dieses 100%igen Online-Masterstudiengangs werden Sie Ihre Führungsqualitäten im Hafenmanagement ausbauen"

02

Warum an der TECH studieren?

TECH ist die weltweit größte 100%ige Online Business School. Es handelt sich um eine Elite-Business School mit einem Modell, das höchsten akademischen Ansprüchen genügt. Ein leistungsstarkes internationales Zentrum für die intensive Fortbildung von Führungskräften.



“

TECH ist eine Universität an der Spitze der Technologie, die dem Studenten alle Ressourcen zur Verfügung stellt, um ihm zu helfen, geschäftlich erfolgreich zu sein"

Bei TECH Global University



Innovation

Die Universität bietet ein Online-Lernmodell an, das modernste Bildungstechnologie mit höchster pädagogischer Genauigkeit verbindet. Eine einzigartige Methode mit höchster internationaler Anerkennung, die dem Studenten die Schlüssel für seine Entwicklung in einer Welt des ständigen Wandels liefert, in der Innovation der wesentliche Einsatz eines jeden Unternehmers sein muss.

“Die Erfolgsgeschichte von Microsoft Europa” für die Einbeziehung des neuen interaktiven Multivideosystems in unsere Programme.



Maximalforderung

Das Zulassungskriterium von TECH ist nicht wirtschaftlich. Sie brauchen keine große Investitionen zu tätigen, um bei TECH zu studieren. Um jedoch einen Abschluss bei TECH zu erlangen, werden die Grenzen der Intelligenz und der Kapazität des Studenten getestet. Die akademischen Standards von TECH sind sehr hoch...

95% | der Studenten von TECH schließen ihr Studium erfolgreich ab



Networking

Fachleute aus der ganzen Welt nehmen an der TECH teil, so dass der Student ein großes Netzwerk von Kontakten knüpfen kann, die für seine Zukunft nützlich sein werden.

+100.000 jährlich spezialisierte Manager
+200 verschiedene Nationalitäten



Empowerment

Der Student wird Hand in Hand mit den besten Unternehmen und Fachleuten von großem Prestige und Einfluss wachsen. TECH hat strategische Allianzen und ein wertvolles Netz von Kontakten zu den wichtigsten Wirtschaftsakteuren auf den 7 Kontinenten aufgebaut.

+500 | Partnerschaften mit den besten Unternehmen



Talent

Dieses Programm ist ein einzigartiger Vorschlag, um die Talente des Studenten in der Geschäftswelt zu fördern. Eine Gelegenheit für ihn, seine Anliegen und seine Geschäftsvision vorzutragen.

TECH hilft dem Studenten, sein Talent am Ende dieses Programms der Welt zu zeigen.



Multikultureller Kontext

Ein Studium bei TECH bietet dem Studenten eine einzigartige Erfahrung. Er wird in einem multikulturellen Kontext studieren. In einem Programm mit einer globalen Vision, dank derer er die Arbeitsweise in verschiedenen Teilen der Welt kennenlernen und die neuesten Informationen sammeln kann, die am besten zu seiner Geschäftsidee passen.

Unsere Studenten kommen aus mehr als 200 Ländern.

TECH strebt nach Exzellenz und hat zu diesem Zweck eine Reihe von Merkmalen, die sie zu einer einzigartigen Universität machen:



Analyse

TECH erforscht die kritische Seite des Studenten, seine Fähigkeit, Dinge zu hinterfragen, seine Problemlösungsfähigkeiten und seine zwischenmenschlichen Fähigkeiten.



Akademische Spitzenleistung

TECH bietet dem Studenten die beste Online-Lernmethodik. Die Universität kombiniert die *Relearning*-Methode (die international am besten bewertete Lernmethode für Aufbaustudien) mit der Fallstudie. Tradition und Avantgarde in einem schwierigen Gleichgewicht und im Rahmen einer anspruchsvollen akademischen Laufbahn.



Skaleneffekt

TECH ist die größte Online-Universität der Welt. Sie verfügt über ein Portfolio von mehr als 10.000 Hochschulabschlüssen. Und in der neuen Wirtschaft gilt: **Volumen + Technologie = disruptiver Preis**. Damit stellt TECH sicher, dass das Studium nicht so kostspielig ist wie an anderen Universitäten.



Mit den Besten lernen

Das Lehrteam von TECH erklärt im Unterricht, was sie in ihren Unternehmen zum Erfolg geführt hat, und zwar in einem realen, lebendigen und dynamischen Kontext. Lehrkräfte, die sich voll und ganz dafür einsetzen, eine hochwertige Spezialisierung zu bieten, die es dem Studenten ermöglicht, in seiner Karriere voranzukommen und sich in der Geschäftswelt zu profilieren.

Lehrkräfte aus 20 verschiedenen Ländern.



Bei TECH werden Sie Zugang zu den präzisesten und aktuellsten Fallstudien im akademischen Bereich haben"

03

Warum unser Programm?

Die Teilnahme am TECH-Programm bedeutet eine Vervielfachung der Chancen auf beruflichen Erfolg im Bereich der höheren Unternehmensführung.

Es ist eine Herausforderung, die Anstrengung und Hingabe erfordert, aber die Tür zu einer vielversprechenden Zukunft öffnet. Der Student wird von den besten Lehrkräften und mit den flexibelsten und innovativsten Lehrmethoden unterrichtet.



“

Wir verfügen über das renommierteste Dozententeam und den umfassendsten Lehrplan auf dem Markt, so dass wir Ihnen eine Fortbildung auf höchstem akademischen Niveau bieten können"

Dieses Programm bietet eine Vielzahl von beruflichen und persönlichen Vorteilen, darunter die Folgenden:

01

Einen deutlichen Schub für die Karriere des Studenten

Mit einem Studium bei TECH wird der Student seine Zukunft selbst in die Hand nehmen und sein volles Potenzial entfalten können. Durch die Teilnahme an diesem Programm wird er die notwendigen Kompetenzen erwerben, um in kurzer Zeit eine positive Veränderung in seiner Karriere zu erreichen.

70% der Teilnehmer dieser Spezialisierung erreichen in weniger als 2 Jahren eine positive Veränderung in ihrer Karriere.

02

Entwicklung einer strategischen und globalen Vision des Unternehmens

TECH bietet einen detaillierten Überblick über das allgemeine Management, um zu verstehen, wie sich jede Entscheidung auf die verschiedenen Funktionsbereiche des Unternehmens auswirkt.

Die globale Vision des Unternehmens von TECH wird Ihre strategische Vision verbessern.

03

Konsolidierung des Studenten in der Unternehmensführung

Ein Studium an der TECH öffnet die Türen zu einem beruflichen Panorama von großer Bedeutung, so dass der Student sich als hochrangiger Manager mit einer umfassenden Vision des internationalen Umfelds positionieren kann.

Sie werden mehr als 100 reale Fälle aus dem Bereich der Unternehmensführung bearbeiten.

04

Übernahme neuer Verantwortung

Während des Programms werden die neuesten Trends, Entwicklungen und Strategien vorgestellt, damit der Student seine berufliche Tätigkeit in einem sich verändernden Umfeld ausüben kann.

45% der Studenten werden intern befördert.

05

Zugang zu einem leistungsfähigen Netzwerk von Kontakten

TECH vernetzt seine Studenten, um ihre Chancen zu maximieren. Studenten mit den gleichen Sorgen und dem Wunsch zu wachsen. So wird es möglich sein, Partner, Kunden oder Lieferanten zu teilen.

Sie werden ein Netz von Kontakten finden, das für Ihre berufliche Entwicklung unerlässlich ist.

06

Rigoreuse Entwicklung von Unternehmensprojekten

Der Student wird eine tiefgreifende strategische Vision erlangen, die ihm helfen wird, sein eigenes Projekt unter Berücksichtigung der verschiedenen Bereiche des Unternehmens zu entwickeln.

20% unserer Studenten entwickeln ihre eigene Geschäftsidee.

07

Verbesserung von *Soft Skills* und Führungsqualitäten

TECH hilft dem Studenten, sein erworbenes Wissen anzuwenden und weiterzuentwickeln und seine zwischenmenschlichen Fähigkeiten zu verbessern, um eine Führungspersönlichkeit zu werden, die etwas bewirkt.

Verbessern Sie Ihre Kommunikations- und Führungsfähigkeiten und geben Sie Ihrer Karriere einen neuen Impuls.

08

Teil einer exklusiven Gemeinschaft sein

Der Student wird Teil einer Gemeinschaft von Elite-Managern, großen Unternehmen, renommierten Institutionen und qualifizierten Professoren der renommiertesten Universitäten der Welt sein: die Gemeinschaft der TECH Technologischen Universität.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich mit einem Team von international anerkannten Dozenten zu spezialisieren.

04 Ziele

Dieses Programm wurde entwickelt, um in 12 Monaten die aktuellsten und fortschrittlichsten Informationen über den maritimen Sektor, Modelle der Hafenverwaltung, strategische Planung und die Entwicklung von Infrastrukturen und ökologischer Nachhaltigkeit zu vermitteln. All dies aus einer theoretisch-praktischen Perspektive und mit der großen Erfahrung der Lehrkräfte, die diesen Universitätsabschluss unterrichten, der von der größten digitalen Universität der Welt geschaffen wurde.



“

Ihnen stehen die besten multimedialen Lehrmaterialien zur Verfügung, auf die Sie 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche zugreifen können"

**TECH macht sich die Ziele ihrer Studenten zu eigen
Gemeinsam arbeiten sie daran, diese zu erreichen**

Der **Executive Master in Hafenmanagement und Intermodaler Transport** wird den Studenten zu Folgendem befähigen:

01

Konzeptualisieren der Logistik und ihre Einordnung in das aktuelle wirtschaftliche Umfeld

02

Konzeptuelles Definieren der Prozesse, aus denen sie sich zusammensetzt und die zu den verschiedenen Typologien der Logistik führen

03

Verstehen, woraus jeder dieser Prozesse besteht und zu welchem Zweck er konzipiert wurde

04

Analysieren der allgemeinen Zusammensetzung der aktuellen intermodalen Ketten

05

Aktualisieren der Kenntnisse des Studenten auf dem Gebiet des multimodalen Transports



06

Begründen der Bedeutung des Seetransports in der Globalisierung

08

Untersuchen der wichtigsten Seeverkehrsarten und Transportschiffe

09

Genauerer Betrachten der wichtigsten Seeverkehrsmittel

07

Analysieren, woraus Multimodalität besteht und welche Rolle sie in der Logistikkette spielt

10

Präzisieren der internationalen Gesetzgebung zum Seetransport



11

Vertiefen der traditionellen Merkmale und Funktionen von Häfen und ihre historische Entwicklung

12

Vertiefen der Entwicklung der Logistikfunktion in den Häfen

13

Untersuchen der Alternative der Spezialisierung der Hafeninfrastrukturen als Möglichkeit der Anpassung an die Anforderungen der Logistikketten

14

Analysieren der neuesten Innovationstrends

15

Definieren der verschiedenen Modelle der Hafenverwaltung



16

Untersuchen der Entwicklung der Hafenpolitik im Zusammenhang mit dem Entwicklungsstand der Länder

18

Definieren eines Hafenmodells für die Zukunft in einem Kontext tiefgreifender und globaler Veränderungen



19

Analysieren dieser Bestrebungen mit größtmöglicher Objektivität aus technischer Sicht

17

Bereitstellen eines Kontexts für die Governance-Struktur eines typischen Hafens

20

Erkennen der Bedeutung von Konsens, Kommunikation und Transparenz bei der Formulierung der Strategie eines Hafensystems, das sowohl in wirtschaftlicher als auch in sozialer Hinsicht erhebliche Auswirkungen auf die gesamte Gesellschaft hat

05

Kompetenzen

Dieser Studiengang bietet Berufstätigen, die sich für den maritimen Sektor interessieren, eine globale und aktuelle Vision des Hafenmanagements. Dadurch können die Studenten ihre Kompetenzen zur Übernahme von Managementaufgaben, zur Lösung und Anpassung an komplexe und sich verändernde Situationen sowie zur effektiven Koordination mit anderen Unternehmen und Akteuren des Sektors erweitern. Zu diesem Zweck verfügt der Kurs über Simulationen von Fallstudien und zahlreiche Lehrmittel, die eine praktische Perspektive aufzeigen.



A grayscale photograph of a hand pointing at a bar chart on a document. The chart has several bars of varying heights. The text 'profit trend' is visible on the document. The image is partially obscured by a dark blue diagonal overlay.

“

*Steigern Sie Ihre Fähigkeit, komplexe Situationen
im Hafensektor erfolgreich zu meistern“*

01

Erarbeiten einer Strategie für ein Hafensystem, das den Bestrebungen der Gesellschaft als Ganzes, d. h. dem allgemeinen öffentlichen Interesse, gerecht wird

02

Entwickeln der Fähigkeit, auf Krisen und Notfälle im Hafenumfeld zu reagieren, wirksame Aktionspläne zu entwerfen, die Kommunikation mit den Beteiligten zu koordinieren und Übungen durchzuführen, um eine effiziente Reaktion in ungünstigen Situationen zu gewährleisten

03

Entwickeln detaillierter Abläufe für jeden der Hafendienste mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen in den Häfen, sowie die wichtigsten kommerziellen Aktivitäten für das Schiff

04

Analysieren der spezifischen Bedrohungen und Schwachstellen des Hafenumfelds, Identifizieren möglicher Risikoszenarien und Beurteilen ihrer potenziellen Auswirkungen auf den Hafenbetrieb





XX
XXXXXXXXXXXX

05

Planen und Koordinieren von Personalressourcen in einem Hafenundernehmen

06

Erstellen umfassender Strategien zur Gefahrenabwehr im Hafen, einschließlich materieller, technologischer und verwaltungstechnischer Maßnahmen, um Risiken zu mindern und den Schutz der Hafeninfrastruktur und -aktivitäten zu gewährleisten

07

Anwenden internationaler Vorschriften und Standards im Bereich der Gefahrenabwehr im Hafen, Sicherstellen der Einhaltung der geltenden Vorschriften und Fördern von Sicherheitspraktiken auf Weltniveau

08

Umsetzen der Strategie durch einen Hafengeschäftsplan auf der Grundlage des strategischen Modells eines Hafensystems

06

Struktur und Inhalt

Der Executive Master in Hafenmanagement und Intermodaler Transport ist ein Studiengang, der die grundlegenden Kenntnisse vermittelt, um die maritime Hafenlogistik, den multimodalen Transport, die strategische Planung und den Betrieb von Häfen und Terminals in der heutigen Welt zu beherrschen. Dies alles auf der Grundlage eines theoretisch-praktischen Ansatzes und der Erfahrung des Dozententeams in diesem Sektor.



“

Erhalten Sie die effektivsten Strategien, um eine korrekte strategische Hafenanplanung durchzuführen"

Lehrplan

Dieses Programm umfasst 1.800 Unterrichtsstunden, die die Studenten auf die neuen Herausforderungen des Hafenmanagements und des intermodalen Transports vorbereiten. Deshalb deckt diese Weiterbildung unter anderem die Techniken, Führungsqualitäten und Kompetenzen ab, die erforderlich sind, um Modelle der Hafenverwaltung, die Entwicklung der Infrastruktur und die ökologische Nachhaltigkeit zu meistern.

Um dieses Ziel erfolgreich zu erreichen, hat das Dozententeam einen Lehrplan entwickelt, der aus 10 Modulen besteht, in denen sich die Studenten mit Logistikdienstleistern, multimodalem Transport, Intermodalität und Logistikplattformen, dem Geschäftsplan, Personalmanagement und Hafendienstleistungen befassen werden.

Ein umfassender Inhalt, der dank der multimedialen didaktischen Ressourcen, der Fachlektüre und der Simulationen von Fallstudien noch attraktiver und dynamischer wird. Darüber hinaus ermöglicht das von TECH verwendete *Relearning*-System dem Studenten, die langen Studienzeiten zu reduzieren und in kürzerer Zeit effektiv zu lernen.

Zweifellos eine hervorragende Gelegenheit für berufliches Wachstum durch einen fortgeschrittenen Abschluss und eine Lehrmethodik, die sich an die Agenda und die beruflichen Motivationen des Studenten anpasst. Dafür ist lediglich ein elektronisches Gerät (Mobiltelefon, Tablet, Computer) mit einer Internetverbindung erforderlich, um die Inhalte dieser akademischen Option zu jeder Tageszeit abrufen zu können.

Dieser Executive Master erstreckt sich über 12 Monate und ist in 10 Module unterteilt.

Modul 1	Logistik und Logistikunternehmen
Modul 2	Multimodaler Transport, Intermodalität und Logistikplattformen
Modul 3	Seetransport
Modul 4	Häfen und Hafenterminals
Modul 5	Modell der Hafenverwaltung
Modul 6	Strategische Hafenplanung
Modul 7	Hafengeschäftsplan und Personalmanagement
Modul 8	Seehafenlogistik und Hafendienste
Modul 9	Planung und Entwicklung von Infrastrukturen und Umweltverträglichkeit
Modul 10	Sicherheit im Hafen



Wo, wann und wie wird unterrichtet?

TECH bietet die Möglichkeit, diesen Executive Master in Hafenmanagement und Intermodaler Transport vollständig online zu absolvieren. Während der 12-monatigen Spezialisierung wird der Student jederzeit auf alle Inhalte dieses Programms zugreifen können, was ihm die Möglichkeit gibt, seine Studienzzeit selbst zu verwalten.

Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Bildungserfahrung, um Ihre berufliche Entwicklung voranzutreiben und den endgültigen Sprung zu schaffen.

Modul 1. Logistik und Logistikunternehmen

1.1. Logistik

- 1.1.1. Logistik, Rolle im heutigen Wirtschaftsfluss
- 1.1.2. Logistik und Lieferkette. Unterschiede
- 1.1.3. Logistik im Unternehmen. Bedeutung

1.2. Logistische Bereiche und Typologien

- 1.2.1. Bereiche der Logistik
- 1.2.2. Interne Logistik vs. externe Logistik
- 1.2.3. Wichtigste Elemente der Logistik

1.3. Logistische Operationen

- 1.3.1. Operationen von Logistikunternehmen
- 1.3.2. Der Logistikprozess und seine Elemente
- 1.3.3. Etappen der Logistikkette
- 1.3.4. Probleme, die in logistischen Umgebungen auftreten

1.4. Eine an die aktuellen Marktbedürfnisse angepasste Logistik

- 1.4.1. Logistik im *E-Commerce*. Vertriebslogistik
- 1.4.2. Rückwärtsgerichtete Logistik
- 1.4.3. Logistik-Indikatoren
- 1.4.4. Aktuelle Logistik

1.5. Neue Technologien in der Logistik

- 1.5.1. Robotik und automatisierte Lagerhäuser
- 1.5.2. Automatisierung von Prozessen
- 1.5.3. Informationssysteme in der Logistik
- 1.5.4. *Blockchain* und *Machine Learning*

1.6. Logistik der Zukunft

- 1.6.1. Herausforderungen und Aufgaben für die Logistik
- 1.6.2. Grüne Logistik
- 1.6.3. Neue Trends in der Logistik

1.7. Logistikunternehmen

- 1.7.1. Globale Logistik
- 1.7.2. Figur der Logistikunternehmen
- 1.7.3. Entwicklung der Logistikunternehmen bis zum heutigen Tag
- 1.7.4. Das Logistikunternehmen. Anforderungen

1.8. Logistikunternehmen und der Outsourcing-Vertrag

- 1.8.1. Der Outsourcing-Vertrag. Klauseln, SLAs
- 1.8.2. Von Logistikunternehmen erbrachte Dienstleistungen
- 1.8.3. Vorteile der Logistikunternehmen

1.9. Logistikunternehmen. Funktionen und Typologie

- 1.9.1. Funktionen der Logistikunternehmen
- 1.9.2. *Party Logistics (PL)*. Nützlichkeit
- 1.9.3. Arten von Logistikunternehmen. Dienstleistungen und Infrastrukturen
- 1.9.4. Die Zukunft der PL. Von 6 PL zu 10 PL

1.10. Spediteur (*Freight Forwarder*) vs. Logistikunternehmen

- 1.10.1. Spediteur vs. Logistikunternehmen. Unterschiede und Gemeinsamkeiten
- 1.10.2. Entwicklung des Spediteurs hin zu einem Logistikunternehmen
- 1.10.3. Der Spediteur und das PL-System. Dienstleistungen näherbringen

Modul 2. Multimodaler Transport, Intermodalität und Logistikplattformen

<p>2.1. Das Lager</p> <p>2.1.1. Phasen der logistischen Aktivität. Rolle des Lagers in der Lieferkette</p> <p>2.1.2. Aktivitäten im Lager</p> <p>2.1.3. Arten von Lagern</p> <p>2.1.4. Alternativen zur Lagerung</p>	<p>2.2. Logistik-Plattformen</p> <p>2.2.1. Lagerhaus vs. Logistikplattform. Differenzierende Elemente</p> <p>2.2.2. Arten von Logistikplattformen</p> <p>2.2.3. Funktionsweise einer Logistikplattform. Infrastrukturen, Organisation des Raums und der menschlichen und mechanischen Ressourcen</p>	<p>2.3. Logistikplattformen als integrierendes Element der intermodalen Kette</p> <p>2.3.1. Arten von Logistikplattformen</p> <p>2.3.2. Der Standort als Unterscheidungsmerkmal von Logistikplattformen. HUB-Lager</p> <p>2.3.3. Mikro-Logistikplattformen. Städtische SLPs</p>	<p>2.4. Landtransport von Gütern auf der Straße</p> <p>2.4.1. Internationaler Landgüterverkehr. Primäre Infrastrukturen und internationaler Rechtsrahmen</p> <p>2.4.2. Arten des Straßengüterverkehrs</p> <p>2.4.3. Kernelemente für das Management von Straßentransportunternehmen</p> <p>2.4.4. Digitale Transformation von Straßentransportunternehmen. Verwaltungssysteme</p>
<p>2.5. Schienengüterverkehr</p> <p>2.5.1. Schienenverkehr. Situation der internationalen Schienengüterverkehrsnetze</p> <p>2.5.2. Bahnbetreiber</p> <p>2.5.3. Arten des Schienenverkehrs</p>	<p>2.6. Transport von Gütern auf dem Seeweg</p> <p>2.6.1. Internationale Regulierungsbehörden</p> <p>2.6.2. Einschlägige Gesetzgebung</p> <p>2.6.3. Langstrecken-Seeverkehr</p> <p>2.6.4. <i>Short Sea Shipping</i> und Hochgeschwindigkeitsseewege</p> <p>2.6.5. Güterbeförderung auf Binnenwasserstraßen</p> <p>2.6.6. Seeverkehr. Schlüsselaspekte</p>	<p>2.7. Luftfrachtverkehr</p> <p>2.7.1. Internationale Regulierungsbehörden</p> <p>2.7.2. Internationaler rechtlicher Rahmen</p> <p>2.7.3. Wesentliche Infrastrukturen</p> <p>2.7.4. Flugzeuge. Typologien</p> <p>2.7.5. Luftverkehr. Schlüsselaspekte</p>	<p>2.8. Kapillarer Vertrieb von Waren</p> <p>2.8.1. Die kapillare Verteilung, das letzte Glied der Logistikkette</p> <p>2.8.2. Betrieb der Kapillarverteilung</p> <p>2.8.3. Logistik der letzten Meile. Funktionsweise</p>
<p>2.9. Multimodaler und kombinierter Verkehr</p> <p>2.9.1. Multimodaler und kombinierter Verkehr</p> <p>2.9.2. Multimodalität vs. Intermodalität</p> <p>2.9.3. Rolle der multimodalen Verkehrsunternehmen</p>	<p>2.10. Intermodaler Transport</p> <p>2.10.1. Intermodaler Transport</p> <p>2.10.2. Arten der Intermodalität</p> <p>2.10.3. Rolle des Lagers im intermodalen Verkehr. <i>Cross-Docking</i></p> <p>2.10.4. Der intermodale Transportunternehmer</p> <p>2.10.5. Intermodale Transportsysteme</p> <p>2.10.6. Intermodaler Transport. Vorteile, Probleme und Herausforderungen</p>		

Modul 3. Seetransport

3.1. Seetransport und internationaler Handel

- 3.1.1. Seetransport
- 3.1.2. Internationaler Handel
- 3.1.3. Seeverkehr
- 3.1.4. TRAMP-Verkehr und Linienverkehr

3.2. Arten von Schiffen im Seetransport

- 3.2.2. Arten von Schiffen im Seetransport nach ihrer Beladung
- 3.2.2. Entwicklung der Schiffe im Seetransport
- 3.2.3. Der Container
 - 3.2.3.1. Arten von Seecontainern

3.3. Seetransportmarkt

- 3.3.1. Seetransportmarkt
- 3.3.2. Weltflotte
- 3.3.3. Weltweite Schifffahrtsnachfrage

3.4. Kosten des Seetransports

- 3.4.1. Kostenaufteilung
- 3.4.2. Fixe Kosten
- 3.4.3. Variable Kosten
- 3.4.4. Be-/Entladekosten
- 3.4.5. Kostentreiber

3.5. Seeverkehr

- 3.5.1. Ölhandel
- 3.5.2. Schüttgutverkehr
- 3.5.3. Stückgut

3.6. Maritimes Recht

- 3.6.1. Seerechtliche Privilegien
- 3.6.2. Schiffshypothek
- 3.6.3. Internationale Seeverkehrsvorschriften und -konventionen

3.7. Verträge über den Betrieb des Schiffes

- 3.7.1. Wirtschaftlicher Betrieb des Schiffes
- 3.7.2. Bareboat-Charter
- 3.7.3. Chartern
- 3.7.4. Passagiervertrag

3.8. Güterverkehrsmarkt

- 3.8.1. Güterverkehrsmarkt. Evolution
- 3.8.2. Zeiträume
- 3.8.3. Angebot/Nachfrage

3.9. Unfall- und Transportversicherung

- 3.9.1. Unfälle in der Schifffahrt
- 3.9.2. Arten von Schäden
- 3.9.3. Versicherung in der Schifffahrt

3.10. Emissionen. Internationale Regulierung

- 3.10.1. Emissionen aus der Schifffahrt
- 3.10.2. Internationale Regulierung
- 3.10.3. Mittel zur Einhaltung von Vorschriften
- 3.10.4. Verringerung der CO2-Emissionen

Modul 4. Häfen und Hafenterminals

4.1. Der Handelshafen. Funktionen

- 4.1.1. Funktionen eines Handelshafens
- 4.1.2. Häfen und die Lieferkette
- 4.1.3. Häfen im 21. Jahrhundert

4.2. Hafenmodelle in Abhängigkeit von den Warenströmen

- 4.2.1. Häfen als wesentliche Knotenpunkte logistischer Ketten
- 4.2.2. Hafentypologie nach Güterströmen
 - 4.2.2.1. Import-/Exporthäfen
 - 4.2.2.2. Hub-Häfen
- 4.2.3. Anpassung an sich ändernde Trends im Warenverkehr

4.3. Hafenterminal

- 4.3.1. Spezialisierung der Häfen
- 4.3.2. Layout und Zonen eines Hafenterminals
- 4.3.3. Typologie der Hafenterminals

4.4. Kräne und mechanische Geräte

- 4.4.1. Kräne zum Be- und Entladen des Schiffes
- 4.4.2. Mittel zum Transport der Fracht in einem Terminal
- 4.4.3. Mittel für den Frachturnschlag in der Werft

4.5. Mehrzweckterminals und Containerterminals

- 4.5.1. Mehrzweck- oder Multi-Purpose-Terminals
- 4.5.2. Containerterminal
- 4.5.3. Be- und Entladeströme im Containerterminal

4.6. Massengut-Terminals

- 4.6.1. Terminals für trockenes Schüttgut
- 4.6.2. Terminals für flüssiges Schüttgut
- 4.6.3. Besondere Anlagen

4.7. Roll-on/Roll-off-Terminals

- 4.7.1. Roll-on/Roll-off-Terminals
- 4.7.2. Container auf rollenden Plattformen
- 4.7.3. Autos

4.8. Passagierterminals und andere Arten von Spezialterminals

- 4.8.1. Passagier-Terminals
- 4.8.2. Sportboothäfen
- 4.8.3. Fischerei-Terminals

4.9. Intelligente Häfen und Automatisierung

- 4.9.1. Intelligente Häfen (*Smart Ports*)
- 4.9.2. Digitalisierung
- 4.9.3. Automatisierung der Abläufe

4.10. Neueste Trends in der Hafennnovation

- 4.10.1. Künstliche Intelligenz und ihre Anwendung auf Häfen
- 4.10.2. Simulationsgestützte Ausbildung (SBT)
- 4.10.3. Digitale Hafen-Zwillinge

Modul 5. Modell der Hafenverwaltung

5.1. Hafen-Governance

- 5.1.1. Hafen-Governance
- 5.1.2. Entwicklung der Hafenpolitik
- 5.1.3. Hafenpolitik und wirtschaftliche Entwicklung

5.2. Modelle der Hafenverwaltung

- 5.2.1. Öffentliche und private Häfen
- 5.2.2. *Tool Ports*
- 5.2.3. Das *Landlord-Port*-Modell

5.3. Trends in der Hafenverwaltung

- 5.3.1. Stabilisierung des *Governance*-Modells: hin zu einem nuancierten *Landlord*
- 5.3.2. Vertikale und horizontale Integration
- 5.3.3. Wettbewerbskontrolle und Überwachungsaktivitäten

5.4. Das *Landlord*-Modell und der öffentliche Bereich

- 5.4.1. Die Verwaltung der öffentlichen Domäne des Hafens
- 5.4.2. Einkünfte aus Gebühren
- 5.4.3. Einnahmen aus Tarifen

5.5. Beispiele für Hafenverwaltungsmodelle

- 5.5.1. Private Häfen in Großbritannien
- 5.5.2. Das *Landlord*-Modell in Kontinentaleuropa
- 5.5.3. Lateinamerika. Modelle im Übergang

5.6. Die Hafendienstleistungsregelung

- 5.6.1. Art des Dienstes (öffentlich, privat). Anforderungen an die Erbringung des Dienstes
- 5.6.2. Administrative Verbindung/Vertrag, Lizenz
- 5.6.3. Form oder Anforderungen für den Zugang zur Erbringung der Dienstleistung. Gleichzeitigkeit. Begrenzung der Anzahl der Anbieter

5.7. Koordinierung der Hafensysteme auf Landesebene

- 5.7.1. Zentralisierte Systeme
- 5.7.2. Dezentralisierte Systeme
- 5.7.3. Gemischte Systeme

5.8. Hafeninterne Verwaltung

- 5.8.1. Hafenmanagement
- 5.8.2. Musterorganigramm und Funktionsbereiche
- 5.8.3. Hafenplanung und Betriebsbereiche

5.9. Hafenverwaltung

- 5.9.1. Wirtschaftliche und finanzielle Verwaltung
- 5.9.2. Verwaltung des Personalwesens
- 5.9.3. Arbeitsschutz und Risikoprävention am Arbeitsplatz

5.10. Beziehungen zwischen dem Hafen und seiner Umwelt

- 5.10.1. Wechselbeziehungen zwischen Hafen und Stadt
- 5.10.2. Das Stadt-Hafen-Gefüge. Stadtplanerische Überlegungen
- 5.10.3. Institutionelle Aktivitäten und Zusammenarbeit mit der Umwelt

Modul 6. Strategische Hafenplanung

<p>6.1. Das Hafensystem</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.1.1. Die Hafenbehörden, Koordinierung 6.1.2. Wirtschaftliche Perspektive 6.1.3. Ökologische Perspektive 6.1.4. Soziale Perspektive 6.1.5. Leistungskriterien 	<p>6.2. Wirtschaftlich rentable Häfen</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.2.1. Finanzierung 6.2.2. Budgetierung 6.2.3. Preise in Verbindung mit der Hafenrealität 6.2.4. Umverteilung der Ressourcen zwischen den Häfen 	<p>6.3. Verwaltung des Hafenraums</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.3.1. Effizienz des Hafenraums 6.3.2. Hafenraum im Dienste des Allgemeininteresses 6.3.3. Digitalisierung des Hafenraums 	<p>6.4. Infrastrukturen. Nachfrageorientierte Investitionen</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.4.1. Nutzung von Infrastrukturinvestitionen 6.4.2. Wirtschaftlich und gesellschaftlich rentable Infrastrukturen 6.4.3. Konnektivität der Infrastruktur 6.4.4. Rücksicht auf die Umwelt
<p>6.5. Bereitstellung von Dienstleistungen, die sich an den Kunden und der Gesellschaft insgesamt orientieren</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.5.1. Wettbewerbsfähige Dienstleistungen im Dienste des Allgemeinwohls 6.5.2. Effizienz bei der Erbringung von Dienstleistungen 6.5.3. Überwachung der Dienstleistungserbringung 6.5.4. Vereinfachung der bürokratischen Verfahren <ul style="list-style-type: none"> 6.5.4.1.1. Grenzkontrollen und Inspektionen 6.5.4.1.2. Zügigkeit der Verfahren 	<p>6.6. Innovation und Digitalisierung der Häfen</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.6.1. E-Verwaltung 6.6.2. Digitale Häfen 6.6.3. Innovation ankurbeln 6.6.4. Innovation im allgemeinen Interesse 	<p>6.7. Internationale Projektion</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.7.1. Internationale Beziehungen 6.7.2. Image der Marke 6.7.3. Die Wettbewerbsfähigkeit der Häfen im internationalen Kontext 	<p>6.8. Ökologische Nachhaltigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.8.1. Umweltmanagement 6.8.2. Umweltqualität und Messungen 6.8.3. Verbrauch und Abfallmanagement 6.8.4. Nachhaltige Mobilität 6.8.5. Klimawandel 6.8.6. Der Hafen und der Bürger
<p>6.9. Sicherheit</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.9.1. Industrielle Sicherheit 6.9.2. Hafensicherheit 6.9.3. Cybersicherheit 	<p>6.10. Ethische Unternehmenskultur und Humankapital</p> <ul style="list-style-type: none"> 6.10.1. Ethischer Kodex 6.10.2. Beaufsichtigung und Kontrolle 6.10.3. Transparenz 6.10.4. Organisatorische Strukturen 6.10.5. Gleichheit 6.10.6. Ausbildung und berufliche Entwicklung 6.10.7. Kommunikation und Beteiligung 		

Modul 7. Hafengeschäftsplan und Personalmanagement

7.1. Der Geschäftsplan eines Hafens als Planungsinstrument

- 7.1.1. Der Geschäftsplan als Konkretisierung der globalen Strategie eines Hafensystems
- 7.1.2. Der Geschäftsplan als koordinierendes Element der Planung
- 7.1.3. Die SWOT
- 7.1.4. Strategische Karte
- 7.1.5. Andere Instrumente der Hafenplanung

7.2. Perspektiven des Geschäftsplans eines Hafens

- 7.2.1. Hafenverkehr
- 7.2.2. Investitionen
- 7.2.3. Wirtschaftlich-finanziell
- 7.2.4. Personalwesen
- 7.2.5. Umwelt und Nachhaltigkeit

7.3. Managementkontrolle durch den Geschäftsplan

- 7.3.1. Überwachung der Ziele
- 7.3.2. Entwicklung der Management-Kennzahlen
- 7.3.3. Korrekturmaßnahmen

7.4. Das Humankapital

- 7.4.1. Sozio-beruflicher Kontext der Häfen
- 7.4.2. Personalplanung im Rahmen der globalen und der Hafenstrategie
- 7.4.3. Arbeitsbeziehungen und Verhandlung

7.5. Die Notwendigkeit des Wandels. Professionalisierung der Häfen

- 7.5.1. Widerstand gegen Veränderungen
- 7.5.2. Wie man den Wandel bewältigt
- 7.5.3. Professionalisierung der Häfen
- 7.5.4. Transparenz und Kommunikation

7.6. Kompetenzmanagement als Wegbereiter des Wandels

- 7.6.1. Wissenskompetenzen
- 7.6.2. „Weiche“ Kompetenzen
- 7.6.3. Die verschiedenen Aspekte des Kompetenzmanagements

7.7. Arbeitsplätze

- 7.7.1. Spezifikation von Stellen
- 7.7.2. Bewertung der Stellen
- 7.7.3. Stelleneinstufung und Organisationsstruktur

7.8. Schulungsplan

- 7.8.1. Plan für die Fortbildung zum Hafensystem
- 7.8.2. Fortbildungsplan auf Hafenebene
- 7.8.3. Die „Unternehmensuniversität“
- 7.8.4. Das virtuelle Klassenzimmer

7.9. Das Vergütungssystem

- 7.9.1. Das Vergütungssystem
- 7.9.2. Die Vergütungsstruktur
- 7.9.3. Leistungsbewertung und variable Vergütung

7.10. Risikoprävention am Arbeitsplatz

- 7.10.1. Präventionsberichte. Präventionsstrategie
- 7.10.2. Prävention beruflicher Risiken in einem Hafen
- 7.10.3. Psychosoziale Risiken

Modul 8. Seehafenlogistik und Hafendienste

8.1. Hafengemeinschaft

- 8.1.1. Hafengemeinschaft
- 8.1.2. Hauptakteure der Hafengemeinschaft
- 8.1.3. Qualitätsmanagementsysteme in der Hafengemeinschaft

8.2. Hafenbetrieb

- 8.2.1. Hafenbetrieb und Hafenaktivitäten
- 8.2.2. Informationssysteme im Hafenbetrieb
- 8.2.3. Informationsflüsse im Hafenbetrieb

8.3. Hafenlogistik

- 8.3.1. Hafenlogistik
- 8.3.2. Häfen als logistische Knotenpunkte in der globalen Lieferkette
- 8.3.3. Logistik im Containertransport

8.4. Allgemeines Hafenmanagement

- 8.4.1. Allgemeine Organisation des See- und Binnenschiffsverkehrs in einem Hafen
- 8.4.2. Einlaufen von Schiffen in den Hafen
- 8.4.3. Ankern und Zuweisung von Liegeplätzen
- 8.4.4. Schiffsaufenthalte und Bewegungen im Binnenland
- 8.4.5. Bewegung von Fahrzeugen und Personen im Hafen
- 8.4.6. Passagiere und Waren

8.5. Verwaltung der Hafenterminals

- 8.5.1. Ebenen der Analyse
- 8.5.2. Planung von Hafenterminals
- 8.5.3. Produktivitätsindikatoren
- 8.6. Hafendienstleistungen

8.6. Regulierung der Hafendienste

- 8.6.1. Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen
- 8.6.2. Arten von Hafendiensten

8.7. Technisch-nautische Dienste

- 8.7.1. Festmachen
- 8.7.2. Schleppen im Hafen
- 8.7.3. Lotsendienst

8.8. Empfangsdienste für Fracht, Passagiere und Abfall

- 8.8.1. Frachtabfertigungsdienste
 - 8.8.1.1. Beladung und Stauung
 - 8.8.1.2. Entladen und Entladetätigkeiten
 - 8.8.1.3. Mögliche freigestellte Stau- und Entladetätigkeiten
- 8.8.2. Annahme von Schiffsabfällen
- 8.8.3. Passagierdienste

8.9. Kommerzielle Schiffsdienste

- 8.9.1. Bereitstellung von Vorräten
- 8.9.2. Bunkerung
- 8.9.3. Versorgung mit Verflüssigtem Erdgas (LNG)
- 8.9.4. Lieferung von elektrischer Energie an Schiffe

8.10. Maritimer Signaldienst

- 8.10.1. Arten von Hilfsmitteln für die Schifffahrt
- 8.10.2. Visuelle Hilfsmittel
- 8.10.3. Akustische Hilfsmittel
- 8.10.4. Funkhilfsmittel
- 8.10.5. VTS
- 8.10.6. Das IALA Beacon-System

Modul 9. Planung und Entwicklung von Infrastrukturen und Umweltverträglichkeit

9.1. Nachhaltige Hafenplanung

- 9.1.1. Gesetzgebung: *Fit for 55* und EU ETS
- 9.1.2. Beziehungen zu anderen Kontinenten
- 9.1.3. Beziehungen zur Internationalen Seeschiffahrtsorganisation (IMO)

9.2. Hafenplanungsinstrumente und Anpassung an die neue Klimarealität

- 9.2.1. *Master Plans*
- 9.2.2. Planungsinstrumente für die Entwicklung der Infrastruktur
- 9.2.3. Entwurf und Umgestaltung von Hafenterminals: Elektrifizierungspläne
- 9.2.4. Nachhaltige Hafen-Stadt-Beziehungen: Klimawandel und Gestaltung von Hafen-Stadt-Räumen

9.3. Umweltbewertung von Hafenplanungsinstrumenten

- 9.3.1. Programme zur Entwicklung der Infrastruktur
- 9.3.2. Bewertung von Infrastrukturentwicklungsplänen
- 9.3.3. Bewertung von Infrastrukturprojekten

9.4. Finanzierung von Projekten zur nachhaltigen Entwicklung der Hafinfrastruktur

- 9.4.1. Die Europäische Investitionsbank
- 9.4.2. Die Weltbank
- 9.4.3. Die Interamerikanische Entwicklungsbank
- 9.4.4. Internationale Investmentfonds
- 9.4.5. Emission von grünen Anleihen

9.5. Häfen und Küstenerosion: *Working with Nature*

- 9.5.1. Projekte zum Schutz von Flussmündungen
- 9.5.2. Projekte zur Regenerierung der Küste
- 9.5.3. Projekte zur Wiederverwendung von Sedimenten

9.6. Investitionsprojekte für erneuerbare Energien

- 9.6.1. Projekte zur Erzeugung von *Onshore-* und *Offshore-*Windenergie
- 9.6.2. *Onshore-* und *Offshore-*Photovoltaik-Projekte
- 9.6.3. Andere erneuerbare Energiequellen

9.7. Bewertung der Rentabilität von Investitionsprojekten. MEI-PORT-Methodik

- 9.7.1. Analyse des Kontextes und der Ziele des Projekts
- 9.7.2. Analyse von Alternativen
- 9.7.3. Definition des Projekts
- 9.7.4. Finanzielle Analyse
- 9.7.5. Wirtschaftliche Analyse
- 9.7.6. Sensitivitäts- und Risikoanalyse

9.8. Anwendung der BIM-Technologie auf Häfen

- 9.8.1. Entwurf von Hafenterminals
- 9.8.2. Entwurf von Kaielektrifizierungsprojekten
- 9.8.3. Entwurf von Projekten für den Zugang zum Hafengelände

9.9. Instrumente zur Überwachung und Vorhersage der Meeresumwelt

- 9.9.1. Messnetze: Bojen, Gezeitenpegel und Hochfrequenzradare
- 9.9.2. Elemente zur Vorhersage des Meeresklimas und von Veränderungsszenarien
- 9.9.3. Projekte

9.10. Blaue Wirtschaft

- 9.10.1. Blaue Wirtschaft. Dimensionen
- 9.10.2. Projekte zur Erhaltung der marinen Ökosysteme
- 9.10.3. Häfen und Klima- und Meeresforschungszentren: Auf dem Weg zu einer langfristigen Beziehung

Modul 10. Sicherheit im Hafen

10.1. Hafensicherheit

- 10.1.1. Sicherheit in Häfen
- 10.1.2. Sicherheit und Schutz
- 10.1.3. Internationale Regeln, Vorschriften und Standards

10.2. Technologische und industrielle Sicherheit in Häfen

- 10.2.1. Verwaltung gefährlicher Güter
- 10.2.2. Prävention von Arbeitsunfällen
- 10.2.3. Sicherheitsverfahren für die Handhabung und den Transport von Gütern

10.3. Gefahrenschutz im Hafen. Planung der Sicherheit

- 10.3.1. Identifizierung von Bedrohungen und Schwachstellen
- 10.3.2. Risikoanalyse und Bewertung der Sicherheit
- 10.3.3. Strategien zur Risikominderung. Schutzpläne

10.4. Physischer und elektronischer Schutz

- 10.4.1. Entwurf von physischen Schutzsystemen
- 10.4.2. Zugangskontrolle und Überwachung
- 10.4.3. Technologien zur Hafensicherheit

10.5. Logische und cybertechnische Hafensicherheit

- 10.5.1. Spezifische Cyber-Bedrohungen und Schwachstellen
- 10.5.2. Strategien für die Cybersicherheit von Häfen
- 10.5.3. Reaktion auf Cyber-Vorfälle

10.6. Krisen- und Notfallmanagement

- 10.6.1. Planung von Notfallmaßnahmen
- 10.6.2. Koordinierung mit öffentlichen Sicherheitsbehörden
- 10.6.3. Reaktionsübungen und Übungen

10.7. Beziehungen zur Gemeinschaft und Krisenkommunikation

- 10.7.1. Bedeutung der Kommunikation mit der Gemeinschaft
- 10.7.2. Kommunikationsstrategien in Krisensituationen
- 10.7.3. Soziale Verantwortung von Unternehmen in Häfen

10.8. Management einer Sicherheitsabteilung

- 10.8.1. Management der öffentlichen und privaten Sicherheit
- 10.8.2. Planung der Sicherheit
- 10.8.2. Materielle Ressourcen
- 10.8.3. Verwaltung der Humanressourcen und Ausbildung

10.9. Prävention und Schutz

- 10.9.1. Empfehlungen gegen Risiken antisozialer Natur
- 10.9.2. Empfehlungen gegen Brandgefahren
- 10.9.3. Empfehlungen gegen berufliche Risiken

10.10. Innovation und die Zukunft der Hafensicherheit

- 10.10.1. Technologische Trends in der Hafensicherheit
- 10.10.2. Künstliche Intelligenz und Datenanalyse
- 10.10.3. Vorbereitung auf zukünftige Herausforderungen

07

Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

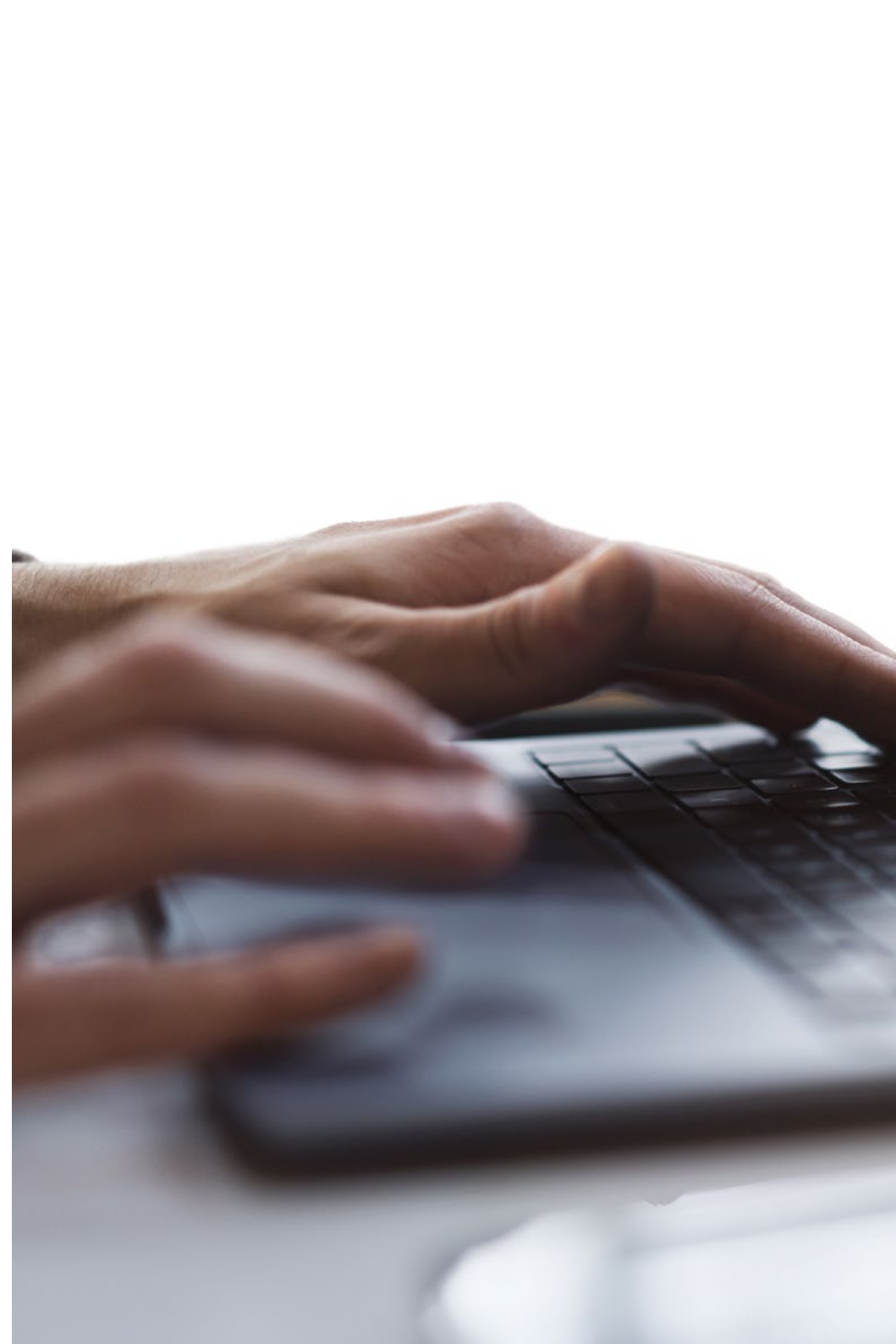
Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt.

Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.



*Bei TECH gibt es KEINE Präsenzveranstaltungen
(an denen man nie teilnehmen kann)*



Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.



Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um seine Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die Qualität der Lehre, die Qualität der Materialien, die Kursstruktur und die Ziele als hervorragend. So überrascht es nicht, dass die Einrichtung von ihren Studenten auf der Bewertungsplattform Trustpilot mit 4,9 von 5 Punkten am besten bewertet wurde.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräfte, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

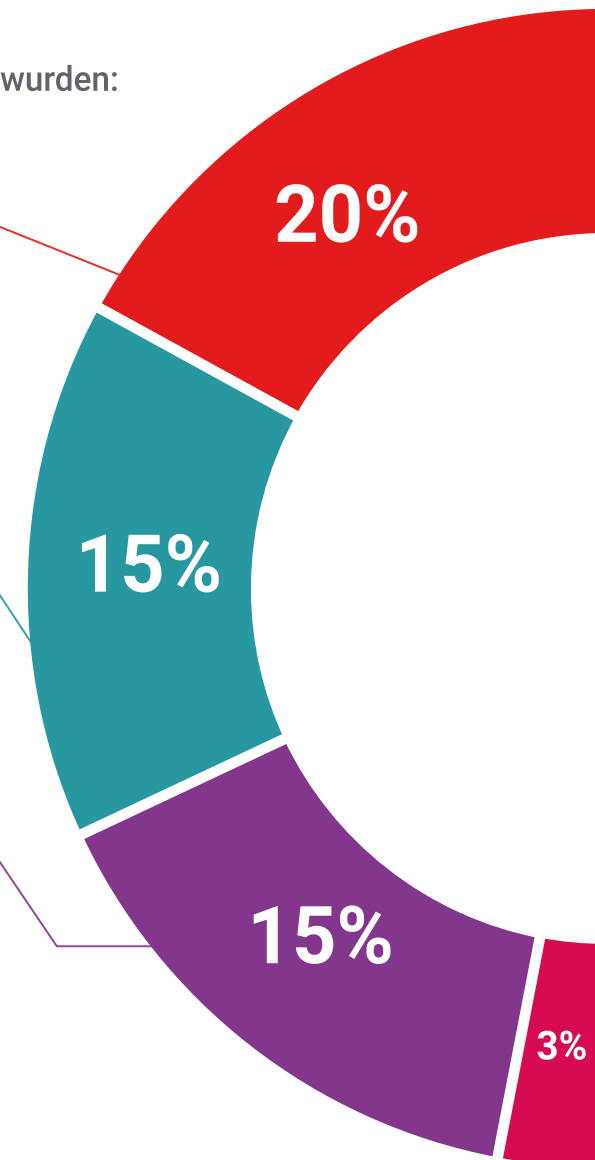
Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

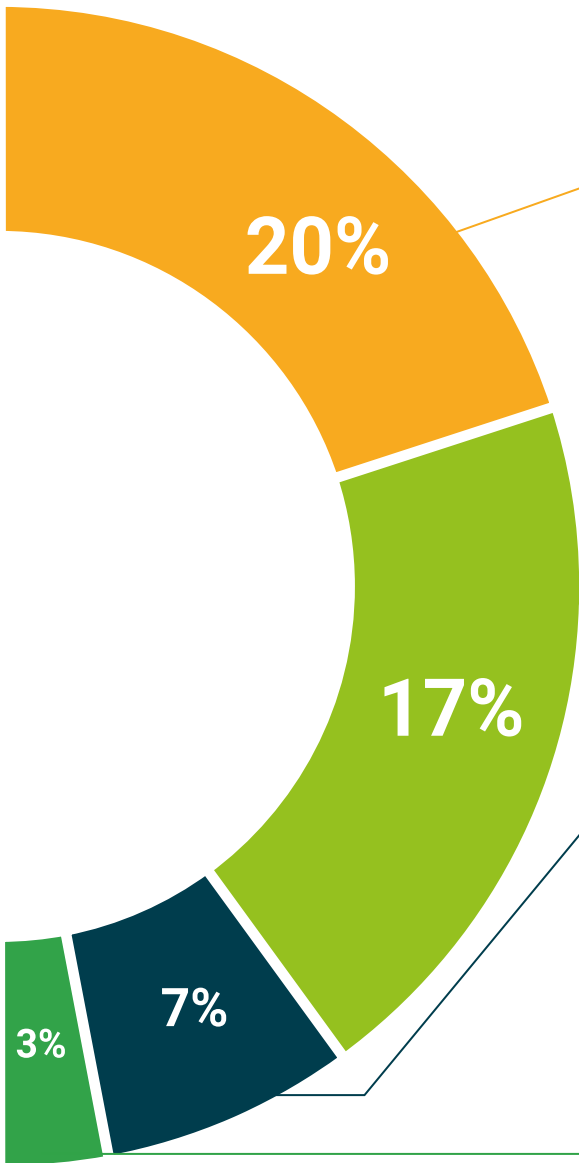
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





Case Studies

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Testing & Retesting

Während des gesamten Programms werden Ihre Kenntnisse in regelmäßigen Abständen getestet und wiederholt. Wir tun dies auf 3 der 4 Ebenen der Millerschen Pyramide.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte *Learning from an Expert* stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



08

Profil unserer Studenten

Der Masterstudiengang richtet sich an Universitätsabsolventen, die zuvor einen der Abschlüsse im Bereich der Betriebswirtschaftslehre oder des Bau- und Schiffingenieurwesens erworben haben.

Die Vielfalt der Teilnehmer mit unterschiedlichen akademischen Profilen und mehreren Nationalitäten macht den multidisziplinären Ansatz dieses Programms aus.

Auch Fachleute mit einem Hochschulabschluss in einem beliebigen Bereich und zwei Jahren Berufserfahrung im Bereich des Hafenmanagements können den Executive Master absolvieren. .





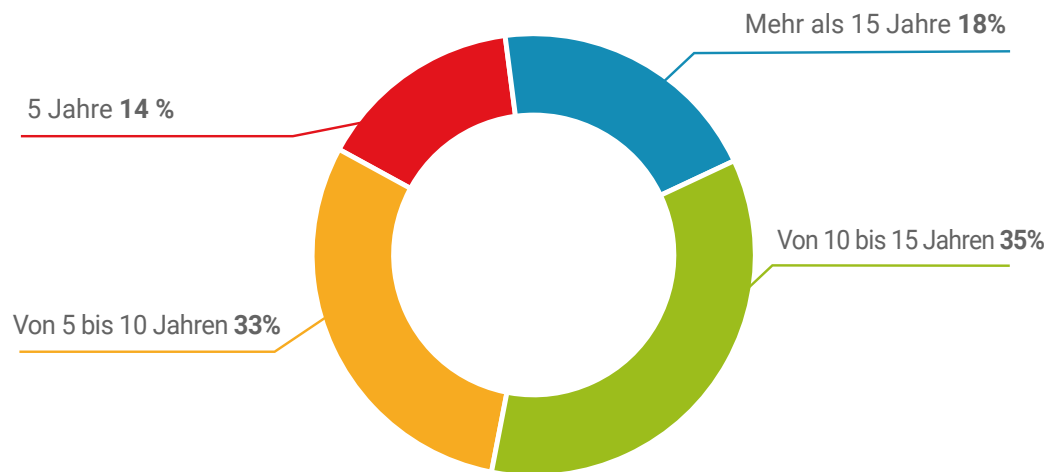
“

Machen Sie den Karrieresprung, den Sie suchen, und erhöhen Sie Ihre Chancen im Terminalmanagement im Hafensektor"

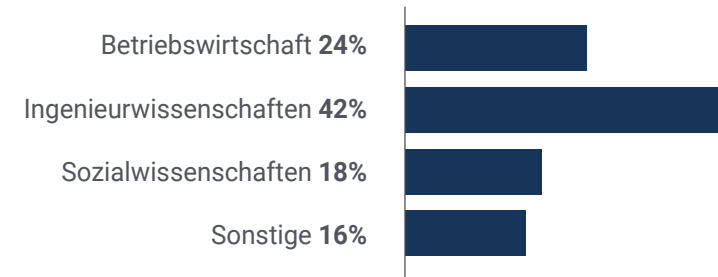
Durchschnittliches Alter

Zwischen **35** und **45** Jahren

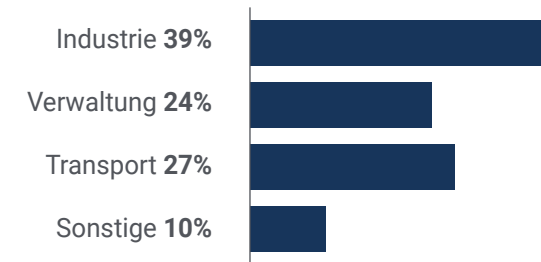
Jahre der Erfahrung



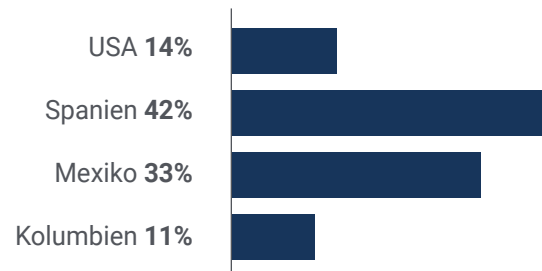
Ausbildung



Akademisches Profil



Geografische Verteilung



Ruth Gutiérrez

Managerin für Logistik-Hafeninfrastruktur

"Diese Qualifikation ermöglichte es mir, die effektivsten Abläufe in der Schifffahrtsgesellschaft zu übernehmen und bot mir außerdem verschiedene Strategien zur Lösung wiederkehrender Probleme in diesem Sektor. So konnte ich die angestrebte Beförderung im Unternehmen erreichen und meine Position dort festigen"

09

Kursleitung

Die Leitung und das Dozententeam dieses Executive Masters wurden von TECH sorgfältig ausgewählt, um den Studenten die fortschrittlichsten und aktuellsten Inhalte des akademischen Panoramas zu bieten. So steht den Studenten ein Lehrplan zur Verfügung, der von Fachleuten mit 20 Jahren Erfahrung im Hafensektor erstellt und entwickelt wurde, die leitende Positionen im operativen Management, in der Planung und im Personalmanagement innehaben. Zweifelsohne eine einzigartige Gelegenheit, mit den Besten zu wachsen.





“

Steigen Sie im Hafensektor mit Fachleuten auf, die über jahrzehntelange Erfahrung im Management von maritimen Unternehmen verfügen"

Leitung



Dr. López Rodríguez, Armando

- ♦ Leiter des Bereichs Technische Beratung im Büro des Präsidenten von Puertos del Estado
- ♦ Leiter des Bereichs Strategische Planung bei Puertos del Estado
- ♦ Leiter des Bereichs Ressourcen und Informations- und Kommunikationstechnologie bei Puertos del Estado
- ♦ Leiter des Bereichs Unternehmensbeziehungen bei Puertos del Estado
- ♦ Außerordentlicher Professor an der Schule für Industrielle Organisation
- ♦ Außerordentlicher Professor bei AENOR
- ♦ Ingenieur für Telekommunikation von der Polytechnischen Universität von Madrid
- ♦ Promotion in Geschichte an der Nationalen Universität für Fernunterricht (UNED)
- ♦ Programm für Managemententwicklung (PDD) des IESE der Universität von Navarra
- ♦ Aufbaustudiengang in Artificial Intelligence: Implications for Business Strategy an der Sloan School of Management des Massachusetts Institute of Technology
- ♦ Mitglied von: Verwaltungsrat von Infoport Valencia, Serviport Andalucía, Hafenbehörde von Almería

Professoren

Dr. López Ansorena, César

- ◆ Direktor der Hafenbehörde von Ceuta
- ◆ Leiter der Abteilung Infrastruktur und Planung bei der Hafenbehörde von Ferrol San-Ciprián
- ◆ Experte für Hafenmanagement
- ◆ Beauftragter für die Gefahrenabwehr in Hafenanlagen, der von der zuständigen Behörde im Bereich der maritimen Sicherheit anerkannt ist
- ◆ Vom Innenministerium anerkannter Direktor für private Sicherheit
- ◆ Promotion in Bauingenieurwesen (Programm Territorium und Umwelt) mit Auszeichnung (Cum Laude) an der Polytechnischen Universität von Madrid
- ◆ Bauingenieur für Straßen, Kanäle und Häfen von der Polytechnischen Universität von Madrid
- ◆ Universitätsexperte in Schutz kritischer und strategischer Infrastrukturen an der Universität Rey Juan Carlos
- ◆ Professioneller Masterstudiengang in Informationsanalyse

Hr. Muriente Núñez, Carlos

- ◆ Ingenieur für Schifffahrt und Meerestechnik bei ALR Akkodis Spain
- ◆ Hochschulabschluss in Schiffsarchitektur an der Polytechnischen Universität von Madrid
- ◆ Qualifizierender Masterstudiengang in Schiffbau und Meerestechnik von der Polytechnischen Universität von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Erneuerbare Energien an der TECH Technologischen Universität
- ◆ Kurs in Materialien der Zukunft in Industrie, Bauwesen und Technologie von der Polytechnischen Universität von Madrid
- ◆ Kurs Vibration Analysis Category II am Mobius Institute Zertifizierung in Ultrasound Category I durch das Mobius Institute
- ◆ Zertifizierung ISO 18436-4 Field Lubricant Analysis Category I durch Grupo Techgnosis

Hr. Barroso Martín, Santiago

- ◆ Rechtsberater in der Rechtsabteilung bei Vicox Legal
- ◆ Verfasser von juristischen Inhalten bei Ingeniería e Integración Avanzada S.A / BABEL
- ◆ Verwaltungsjurist bei der Anwaltskammer von Malaga
- ◆ Berater in der Rechtsabteilung bei Garcia de la Vega Abogados
- ◆ Hochschulabschluss in Rechtswissenschaften an der Universität von Malaga
- ◆ Masterstudiengang in Unternehmensrechtsberatung (MAJE) an der Universität von Malaga
- ◆ Masterstudiengang in Arbeits-, Steuer- und Buchhaltungsberatung bei Ayuda T Pyme

Hr. Martín Santodomingo, Francisco Javier

- ◆ Direktor der Hafenbehörde von Vilagarcía de Arousa
- ◆ Stellvertretender Direktor für Betrieb und Navigationshilfen bei Puertos del Estado
- ◆ Leiter der Abteilung für maritime Bauprojekte in der Gruppe Dragados y Construcciones
- ◆ Dozent im Masterstudiengang für Hafenmanagement und -planung und Intermodalität von Puertos del Estado, an der Polytechnischen Universität von Madrid, der Universität von Oviedo, der Universität von Cádiz und der Universität von A Coruña
- ◆ Bauingenieur mit Spezialisierung auf Transportwesen an der Polytechnischen Universität von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Europäischer Union an der Polytechnischen Universität von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Hafenmanagement und Intermodaler Transport von ICADE an der Päpstlichen Universität Comillas
- ◆ Mitglied von: Verwaltungsrat der Hafenbehörden von Avilés, Cartagena, Santander, Castellón und Motril

Hr. Lubián García, José Miguel

- Experte für Human Resources Management im Hafensektor
- Direktor und Koordinator des Masterstudiengangs in Hafenmanagement der Häfen des Staates
- Dozent bei INAP, IIR und EOI
- Stellvertretender Direktor für Hafenstudien bei Puertos del Estado
- Stellvertretender Direktor für Geschäftspläne bei Puertos del Estado
- Stellvertretender des Bereichs RRHH bei Puertos del Estado
- Leiter des Bereichs Organisation und Planung im Personalwesen
- Hochschulabschluss in Wirtschaftswissenschaften und Betriebswirtschaft von der Autonomen Universität von Madrid
- Masterstudiengang in Human Resources Management von der Wirtschaftsschule
- Executive in Hafenmanagement von der IESE Business School
- Mitglied von: Verwaltungsrat der Hafenbehörden von Castellón, Tarragona, A Coruña, Almería und Pasajes





“*Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert*”

10

Auswirkung auf Ihre Karriere

Dieses Hochschulprogramm wurde entwickelt, um Studenten den nötigen Auftrieb im Hafensektor zu geben. Aus diesem Grund hat TECH hochkarätige Fachleute aus diesem Bereich zusammengebracht. Das ist eine Garantie für Studenten, die fortgeschrittene Kenntnisse im Seehafenbetrieb erwerben und verantwortungsvolle Positionen in großen nationalen und internationalen Unternehmen besetzen möchten.





“

Steigern Sie Ihre Karriere im Hafensektor durch einen Abschluss, der von den besten Experten entwickelt wurde"

Sind Sie bereit, den Sprung zu wagen?

Es erwartet Sie eine hervorragende berufliche Weiterentwicklung

Der Executive Master in Hafenmanagement und Intermodaler Transport von TECH ist ein intensives Programm, das Sie auf die Herausforderungen und Geschäftsentscheidungen im Hafensektor vorbereitet. Das Hauptziel ist es, Ihre persönliche und berufliche Entwicklung zu fördern. Wir helfen Ihnen, erfolgreich zu sein.

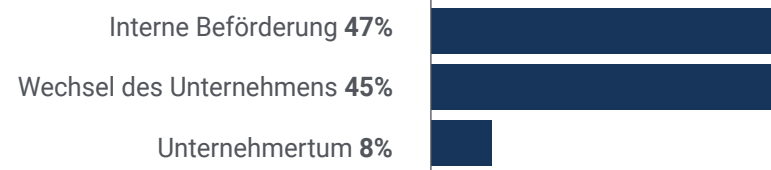
Erweitern Sie Ihren Blick auf den Hafensektor und planen Sie sein erfolgreiches Management auf kurze, mittlere und lange Sicht.

Nach Abschluss dieses Masterstudiengangs werden Sie die Gehaltserhöhung erreichen, die Sie anstreben.

Zeitpunkt des Wandels



Art des Wandels



Gehaltsverbesserung

Der Abschluss dieses Programms bedeutet für unsere Studenten eine Gehaltserhöhung von mehr als **25%**



11

Vorteile für Ihr Unternehmen

Dieses Programm trägt dazu bei, die Talente des Unternehmens durch die Weiterbildung von hochrangigen Führungskräften auf ihr maximales Potenzial zu bringen.

Darüber hinaus ist die Teilnahme an dieser Weiterbildung eine einmalige Gelegenheit, ein leistungsfähiges Netzwerk von Kontakten zu knüpfen, um künftige Geschäftspartner, Kunden oder Lieferanten zu finden. .



“

Im digitalen Zeitalter müssen Manager neue Prozesse und Strategien integrieren, die bedeutende Veränderungen und eine organisatorische Entwicklung mit sich bringen. Dies ist nur durch eine universitäre Fort- und Weiterbildung möglich“

Die Entwicklung und Bindung von Talenten in Unternehmen ist die beste langfristige Investition.

01

Wachsendes Talent und intellektuelles Kapital

Die Fachkraft wird neue Konzepte, Strategien und Perspektiven in das Unternehmen einbringen, die relevante Veränderungen bewirken können.

02

Bindung von Führungskräften mit hohem Potenzial und Vermeidung der Abwanderung von Fachkräften

Dieses Programm stärkt die Verbindung zwischen dem Unternehmen und der Fachkraft und eröffnet neue Wege für die berufliche Entwicklung innerhalb des Unternehmens.

03

Aufbau von Akteuren des Wandels

Die Fachkraft wird in der Lage sein, in unsicheren und krisenhaften Zeiten Entscheidungen zu treffen und der Organisation zu helfen, Hindernisse zu überwinden.

04

Verbesserte Möglichkeiten zur internationalen Expansion

Dank dieses Programms wird das Unternehmen mit den wichtigsten Märkten der Weltwirtschaft in Kontakt kommen.



05

Entwicklung eigener Projekte

Die Fachkraft kann an einem realen Projekt arbeiten oder neue Projekte im Bereich FuE oder *Business Development* ihres Unternehmens entwickeln.

06

Gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit

Dieses Programm wird die Fachkräfte mit den Fähigkeiten ausstatten, neue Herausforderungen anzunehmen und so das Unternehmen voranzubringen.

12

Qualifizierung

Der Executive Master in Hafenmanagement und Intermodaler Transport garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Executive Master in Hafenmanagement und Intermodaler Transport** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

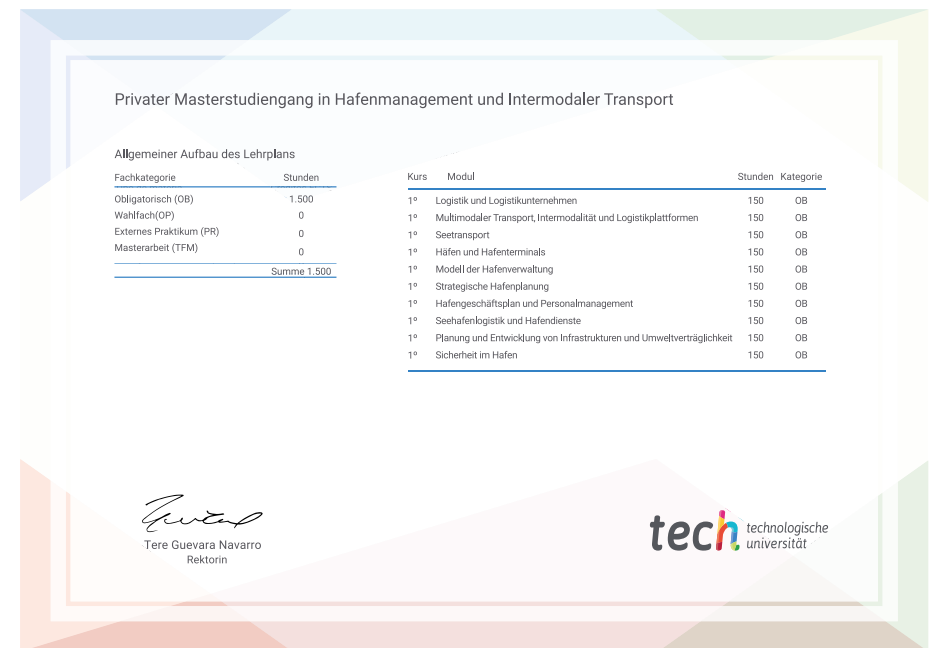
Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Executive Master in Hafenmanagement und Intermodaler Transport**

Modalität: **online**

Dauer: **12 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.



Executive Master Hafenmanagement und Intermodaler Transport

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Executive Master

Hafenmanagement und Intermodaler Transport

